#GesundheitSachsenAnhalt Wochenblick 48/2026

Bundespolitik aktuell

Der **Bundesrat** hat auf das Anrufen des Vermittlungsausschusses verzichtet und damit den Weg für die **Notfallreform** freigemacht. Grundlage der Einigung am vergangenen Freitag ist eine Protokollerklärung der **Bundesregierung**, in der sie den Ländern bei der Finanzierung der Vorhalte- und Investitionskosten im Rettungsdienst und der Standortbestimmung der Notfallzentren entgegenkommt. Damit wurde ein zentraler Streitpunkt zwischen Bund und Ländern ausgeräumt.

Von Arendsee bis Zeitz

Starke Regelblutungen, Schmerzen oder ein unerfüllter Kinderwunsch – hinter diesen Beschwerden können behandlungsbedürftige Erkrankungen wie Endometriose oder Adenomyose stecken. Doch nicht immer sind die Symptome eindeutig und werden erst spät richtig diagnostiziert und behandelt. Die Universitätsklinik und Poliklinik für Gynäkologie der **Universitätsmedizin Halle** lädt betroffene Frauen, Angehörige und alle Interessierten am Dienstag, 24. November, zu einem Informationsabend ein. Die Veranstaltung kann kostenfrei vor Ort besucht oder im Livestream verfolgt werden.

Ab 1. Januar 2027 wird am **Diakoniekrankenhaus Halle** keine durchgehend verfügbare Notfallambulanz mehr vorgehalten. Außerhalb der ambulanten Sprechstundenzeiten – insbesondere nachts – bietet das Diakoniekrankenhaus daher keine allgemeine Notfallversorgung mehr an. Eine reguläre Anfahrt durch den Rettungsdienst ist nicht mehr vorgesehen.

Die Asklepios Harzkliniken haben am 12. November angekündigt, die Geburtshilfe und die Frauenklinik in Goslar (Niedersachsen) zum Jahresende zu schließen. Das **Harzklinikum Dorothea Christiane Erxleben** in Wernigerode ist nach eigenen Angaben auf weitere Geburten aus dem Raum Goslar vorbereitet. Schon jetzt kommen jedes Jahr mehr als 100 Schwangere aus dem Raum Goslar zur Entbindung nach Wernigerode.

Die Kreisstelle Magdeburg der **Zahnärztekammer Sachsen-Anhalt** ist mit dem erstmals verliehenen „Green Dentistry Award“ des **Freien Verbandes Deutscher Zahnärzte** ausgezeichnet worden. In der Kategorie „Innovation“ belegte das Projekt „Lückenschluss im Versorgungsmangel“ den ersten Platz. Ausgezeichnet wurde das digitale Kreisstellen- und Notdienstportal, mit dem die rund 170 Magdeburger Zahnärztinnen und Zahnärzte seit April 2026 ihren zahnärztlichen Notdienst organisieren. Zusätzlich macht das Portal freie Termine für Menschen ohne Hauszahnarzt sichtbar.

Mit einem abwechslungsreichen Programm feierte die **Alexianer Klinik Bosse Wittenberg** das 30-jährige Bestehen der Klinik für Neurologie und neurologische Frührehabilitation. Von einem feierlichen Festempfang über den 10. Wittenberger Parkinson-Tag bis hin zum 20. Wittenberger Neurologischen Kolloquium bot die Festwoche vielfältige Gelegenheiten für Begegnung, Information und fachlichen Austausch.

Die Außenstelle der Psychosozialen Krebsberatungsstelle der **Universitätsklinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie Magdeburg** in Burg ist ab sofort wieder geöffnet. Sie informiert, berät und begleitet Betroffene vor Ort in allen Phasen einer Krebserkrankung. Im Mittelpunkt stehen die psychologische und soziale Unterstützung sowie die individuelle Beratung bei persönlichen und familiären Anliegen.

Anlässlich des Weltfrühgeborenentages hatte das Team der Neonatologie am **Städtischen Klinikum Dessau** zu einem Wiedersehen eingeladen. Mehr als 30 ehemalige Frühgeborene kamen im Laufe des Nachmittags mit ihren Eltern, Geschwistern und Großeltern ins Klinikum. Das jüngste Kind war gerade einmal zwei Monate alt, das älteste ehemalige Frühchen bereits 14 Jahre.

Kurz und knapp

Das **Christliche Klinikum Halle** erhielt bei einer Auswertung des Nachrichtenmagazins FOCUS insgesamt 14 fachbezogene Auszeichnungen sowie die Auszeichnungen als „TOP nationales Krankenhaus“ und als „TOP regionales Krankenhaus“.

Für Rückfragen: Techniker Krankenkasse Landesvertretung Sachsen-Anhalt | Tel. 0391 – 73 94 400
tk.de/lv-sachsenanhalt | LinkedIn | lv-sachsen-anhalt@tk.de